

:: Aufgaben der **FEUERWEHR**

Retten

First-Responder
Verkehrsunfälle
Tierrettung



Löschen



PKW-Brände
Wohnungsbrände
Waldbrände

Bergen

Chemieunfälle
Personenbergung
Silounfälle



Schützen



Hochwassereinsätze
Sicherheitswachen
Umweltgefahren

:: **FEUERWEHR heißt:**

- Ein breites Ausbildungsprogramm in Theorie und Praxis
- Sinnvolle Freizeitbeschäftigung
- Kontakte und Umgang mit anderen Menschen
- Technik zum Anfassen
- Helfen und Helfen können
- Kameradschaft als Basis der vertrauensvollen Zusammenarbeit im Einsatz
- Geselligkeit ohne Vereinsmeierei
- Mitbestimmung, Mitarbeit, Mitmenschlichkeit – kurz: echte Demokratie

:: Der Weg zur **FEUERWEHR**

- **Erwachsene** Männer und Frauen im Alter zwischen 18 und 63 Jahren können der aktiven Einsatzmannschaft beitreten.
- **Jugendliche** (Jungs und Mädchen) von 12 bis 18 Jahren können Mitglied der *Jugendfeuerwehr* werden.
- **Jungen und Mädchen** von 7 bis 11 Jahren können der *Kinder-Feuerwehr* beitreten.

Wenn Sie aus privaten, beruflichen, gesundheitlichen oder sonstigen Gründen keinen aktiven Feuerwehrdienst leisten können, jedoch die **FEUERWEHR Gemeinde Laufach** unterstützen wollen, so besteht die Möglichkeit einer fördernden Mitgliedschaft in einem der drei Feuerwehrvereine. Ihr Mitgliedsbeitrag und ihre Spenden können voll steuerlich geltend gemacht werden.

:: **FEUERWEHR- Kontakte**

Hans-Peter Völker

Kommandant der
Feuerwehr Laufach
Sudetenstraße 10
Tel. 06093.1616

Frank Merget

Stv. Kommandant der
Feuerwehr Laufach
Aschaffenburgerstr. 18
Tel. 06093.2242

Christian Strecker

Vorsitzender
FV Laufach
Rosenweg 4
T. 06093.932034

Erich Schmitt

Vorsitzender
FV Frohnhofen
Hessenstraße 3
T. 06093.8114

Achim Wolpert

Vorsitzender
FV Hain i.Sp.
Alte Schulstr. 2a
T. 06093.932074



**Stell dir vor, du drückst
und alle drücken sich.**

Keine Ausreden! MITMACHEN!

www.ich-will-zur-feuerwehr.de

Freiwillige Feuerwehr
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

Schauen Sie einfach montags ab 19.00 Uhr am Gerätehaus Laufach vorbei. Sie sind jederzeit herzlich willkommen.

**FEUERWEHR
Gemeinde
Laufach**

FEUERWEHR
in der
Gemeinde Laufach



gem
im **EINS** am
atz

:: Was ist die FEUERWEHR ?

Die Gemeinde Laufach unterhält zur Sicherung des Brandschutzes und der technischen Hilfe im Ort eine Feuerwehr – die **FEUERWEHR Gemeinde Laufach**. Sie ist eine gemeindliche Einrichtung, vergleichbar mit dem Bauhof, der Schule oder der Trinkwasserversorgung.

Die Gemeinde beschafft und stellt die notwendige Ausrüstung (Fahrzeuge, Geräte, Feuerwehrhäuser). Die Mitarbeiter dieser



Einrichtung - die freiwilligen Feuerwehrmänner und -frauen - sind jedoch nicht angestellt, sondern arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich.

Jeder Feuerwehrdienstleistende absolviert – unter Berücksichtigung seiner persönlichen Interessen und Neigungen – verschiedene Lehrgänge und übernimmt dann im Einsatz entsprechende Aufgaben.

Drei Feuerwehrvereine in den Ortsteilen unterstützen diese gemeindliche Einrichtung durch das Stellen von Personal; auch unterstützen die Vereine die Gemeinde Laufach durch finanzielle Beiträge zur Förderung des Feuerschutzes.

:: Zahlen zur FEUERWEHR

Stand Dezember 2011

- ca. 200 Alarmierungen pro Jahr
- ca. 75 aktive Mitglieder
- ca. 20 Feuerwehranwärter
- 9 Einsatzfahrzeuge, 4 Anhänger
- ca. 5.000 Einsatzstunden im Jahr

:: Fahrzeuge der FEUERWEHR



Vorausrüstwagen VRW

Besatzung 3. Baujahr 1996. GH Laufach

Zweck: Schnelle Hilfe bei Medizinischen Notfällen, Verkehrsunfällen, Fahrzeugbränden.

Geräte: Rettungssatz, med. Notfallausrüstung, Löschanlage, Generator 5kVA.

Mannschaftstransportfahrzeug MTW

Besatzung 8. Baujahr 2010. GH Laufach

Zweck: Personal- und Materialtransport, Messaufgaben, Dienstfahrten.

Geräte: Notfalltasche, Verkehrssicherungsgerät.

Mehrzweckfahrzeug MZF

Besatzung 8. Baujahr 2002. GH Frohnhofen

Zweck: Personal- und Materialtransport, Kleinalarme, Einsatzleitung.

Geräte: Notfallkoffer, Verkehrssicherungsgerät, variable Zusatzbeladung.

Tanklöschfahrzeug TLF 8/18

Besatzung 3. Baujahr 2002. GH Hain

Zweck: Brandbekämpfung, vorrangig bei Wald- und Flächenbränden. Geräte: Stromerzeuger, Atemschutz. Tank 1800 l. Pumpe 1000 l/min.

Tanklöschfahrzeug TLF 16/25

Besatzung 6. Baujahr 1992. GH Laufach

Zweck: Brandbekämpfung, technische Hilfeleistung. Geräte: großer Wassertank mit 2500 l. Pumpe 1600 l/min, Dachmonitor. Stromerzeuger, Atemschutzgerät.

Hilfeleistungs-Löschfahrzeug HLF 20/16

Besatzung 9. Baujahr 2007. GH Laufach

Zweck: Brandbekämpfung, technische Hilfeleistung.

Geräte: Stromerzeuger, Hydraulischer Rettungssatz, Atemschutzgeräte, Lichtmast. Tank 1600 l. Pumpe 2000 l/min.

Rüstwagen RW 2

Besatzung 3. Baujahr 2001. GH Laufach

Zweck: technische Hilfe größeren Umfangs.

Geräte: Lichtmast, Generator 20 kVA, Seilwinde, Rettungssatz, Ölwehr, u.v.m.

Schlauchwagen SW 2000

Besatzung 3. Baujahr 1992. GH Frohnhofen

Zweck: Verlegung von Schläuchen über Strecken.

Geräte: 2000 Meter B-Schlauch, teilweise gekuppelt in Buchten verladen. Drucklüfter, Pumpe TS8/8.

Lastkraftwagen LKW

Besatzung 7. Baujahr 1996. GH Hain

Zweck: Kleinalarme, sowie Materialtransport und Logistik bei Einsätzen.

Geräte: Ladebordwand 1000kg, Lichtmast.

(Fahrzeuge im Bild von vorne nach hinten)

:: Impressum

FEUERWEHR Gemeinde Laufach

Raiffeisengasse 8

63846 Laufach

www.feuerwehr-gemeinde-laufach.de

Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit

Christian Strecker